

Innovation oder Tradition? Die Warenwelt auf den ersten Weltausstellungen als Hinweis auf eine Epoche im Umbruch

Thema der Unterrichtsstunde: Innovation oder Tradition? Die Warenwelt auf den ersten Weltausstellungen				
Zentrales Stundenziel: Die Schülerinnen und Schüler können sich in einer Ausstellung bewegen und deren Objekte im Rahmen einer Fragestellung nutzen, indem sie diese auffinden, beschreiben, analysieren, und deren Stellenwert in Bezug auf sich an ihnen äuffernde, traditionelle oder innovative Aspekte in kooperativen Handlungsformen beurteilen				
Phase	Inhalt	Sozialform	Medien	Didaktischer Kommentar
Einführung	Porträts von Franz Xaver Winterhalter: Queen Victoria und Prinz Albert; Geschichte des Victoria & Albert Museums	LV	Originalbilder in der Ausstellung	Einführung soll Schülerinnen und Schülern Gelegenheit geben, Anlass und Inhalt der Ausstellung in Bonn zu erfahren
Einstieg	Betrachtung Modell Kristallpalast Vergleich mit Westminster Palace (1840-1860) ➔ herkömmlicher Massivbau in Stilgewand der Gothic Revival contra moderner Glas-/Eisenbau Innovation oder Tradition in Architektur und Kunstgewerbe?	UG	Modell des Kristallpalastes Farbdruck Westminster Palace	Schülerinnen und Schüler kennen die Architektur des Kristallpalastes, war Thema der vergangenen U-Stunde: Eventuell wird hier schon die den Bauten unterschiedlich unterlegte Symbolik erwähnt: neue Bauaufgabe = neue Technik; herkömmliche Bauaufgabe = „alte“ Architektur.
Erarbeitung	zwölf Gegenstände der Ausstellung: Sachquellen, jeweils Paare mit gegensätzlichem Erscheinungsbild, das über den Vergleich jeweils verschiedener Themen (Ornament, Architektur, Mode, Möbel, Vase, technisches Gerät) die Unterschiedlichkeit innerhalb eines Dezenniums aufweist	GA / PA	Gegenstände in der Ausstellung Arbeitsblätter	Schülerinnen und Schüler konzentrieren sich auf einen Gegenstand
Austauschphase	Information über die erarbeiteten Inhalte	Partnerpuzzle	Gegenstände in der Ausstellung Arbeitsblätter	Der erarbeitete Gegenstand wird mit einem thematisch ähnlichen verglichen; in der Diskussion über Tradition oder Innovation bildet sich das Urteil
Synthese	Auch bei den ausgestellten Objekten finden sich diese Gegensätze ➔ Epoche im Umbruch, Entwicklung hin zum modernen „Design“:	UG	Arbeitsblätter	Behelfsmäßige Zusammenkunft im „Literarischen Kabinett“

Reflektion	Sinn der Methode des Museumsbesuches	UG		Hiermit soll den Schülerinnen und Schülern bewusst werden, welchen Vorteil (auch welchen Nachteil) ein Museumsbesuch im Geschichtsunterricht hat. Wunsch der Schülerinnen und Schüler „mehr“ sehen zu wollen, wird antizipiert.
Vertiefung	abschließender Hinweis auf die Abteilung Reproduktionen: Replik eines Leuchterpaares und Tisches aus Knole House Ausklang der Doppelstunde Rundgang	LV GA	Arbeitsblätter Gegenstände in der Ausstellung	L. präsentiert Gegenstände, die Fragestellung „Innovation oder Tradition?“ bündeln und eventuell eingangs formulierte Erkenntnis wiederaufgreift. abschließender Rundgang in Form des Gruppenpuzzles: Vier Gruppen à sechs-sieben Mitglieder gehen die Objekte noch einmal ab und informieren ihre Gruppe, eventuell im Hinblick auf eine stärker an der Funktion der jeweiligen Gegenstände im Kontext ausgerichtete Präsentation.
Hausaufgabe	Hausaufgabe: Schreiben Sie als Besucher der Weltausstellung von 1851 einen Brief an Ihre Familie in Deutschland, in dem Sie Ihre Erfahrungen mitteilen.			